

[16154.] Soeben erschien:

Scieries et Machines-Outils.

Travaux mécaniques du bois et des métaux

de

M. M. Arbey & Co., ingénieurs-constructeurs.
Première partie: Scieries.1 Vol. in-4. Cart. 26 Chromo-Lithographien mit Text in französischer, englischer, deutscher, spanischer und italienischer Sprache.
Preis 6 # 7½ N \mathcal{A} netto.

Auf dieses ganz vorzügliche Werk mache ich namentlich diejenigen Handlungen aufmerksam, welche bereits Absatz für das bekannte Werk von

Armengaud, Publication industrielle des machines.
haben.

Prospecte stehen gratis zu Diensten.

Ihren gef. Bestellungen sehe entgegen.

Paris u. Leipzig, den 1. August 1865.

E. Jung-Trenttel.**C. Muquardt in Brüssel, Gent und Leipzig.**

[16155.]

Von der auf Kosten der Regierung bei mir erscheinenden Revue u. d. L.:

Bulletin**des Commissions Royales d'Art et d'Archéologie**

hat soeben die zweite Vierteljahrslieferung für April, Mai und Juni die Presse verlassen und ist dieselbe eine der reichhaltigsten und interessantesten. Sie enthält folgende gebieterische Artikel der bekannten Herren Ch. Piot, G. J. Boissin und Genard:

1) L'ancien hôtel de ville d'Alost (Flandre orientale) mit 4 sorgfältig ausgeführten Kupferstichen.

2) Notice sur les anciennes peintures murales de la Cathédrale de Tournai mit 11 prachtvollen Chromolithographien.

3) Les portes de Borgerhout et de Berchem à Anvers.

Nächste Lieferung wird ebenso interessant sein. Der jährliche Abonnementspreis ist nur 2 # 20 N \mathcal{A} mit 25 %.

Diese Zeitschrift debitiere ich nur fest, will aber denjenigen Firmen, die Absatz für dergl. Werke haben, die 2 schon erschienenen Lieferungen in mäßiger Anzahl à cond. liefern.

Brüssel, Ende Juli 1865.

E. Muquardt.[16156.] Bei **August Hirschwald** in Berlin erschien soeben und steht auf Verlangen, jedoch nur fest zu Diensten:**Das gymnastisch-orthopäd. Institut zu Berlin**

nach seiner 25jährigen Wirksamkeit.

Zwölfter Bericht

von

Dr. H. W. Berend.4. Preis n. 8 S \mathcal{A} .

Zweiunddreißigster Jahrgang.

Kalender für 1866.

[16157.]

Bei **Trowitsch & Sohn** in Berlin ist erschienen:**Trowitsch's****Landwirthschaftlicher Notizkalender für 1866.**Elegant in Cambrie geb. 15 S \mathcal{A} ord., 11¼ S \mathcal{A} netto. Freier. 25—1, 50—2, 100—5.

Der Kalender enthält Alles, dessen der Landwirth für seine täglichen Notizen bedarf, alle zu diesem Behufe nöthigen Tabellen und ein vollständiges Jahrmärkte-Verzeichniß des Preussischen Staates, und hat in der kurzen Zeit seines Bestehens dadurch bereits große Verbreitung und Anerkennung gefunden, daß er gegenüber den weit höheren Preisen anderer landwirthschaftlichen Kalender

nur 15 S \mathcal{A}

kostet, während er an Inhalt und eleganter praktischer Ausstattung keinem derselben nachsteht, und wird es Ihrer recht thätigen Verwendung leicht sein, einen bedeutenden Absatz zu erzielen.

[16158.] Es scheint trotz Circular und mehrfacher Ausschreibungen im Börsenblatt von vielen Handlungen nicht beachtet zu werden, daß

Dieffenbach, Hausagende. Ausg. II.fehlt, denn es laufen immer noch Bestellungen ein; ich wiederhole, daß ich nicht 1 Exemplar mehr besitze und demzufolge schon seit Februar d. J. Ausg. I. im Preise von 3 # 4 N \mathcal{A} ord. auf 2 # 20 N \mathcal{A} ord. und 2 # netto herabgesetzt habe, um die Anschaffung zu erleichtern. Von dieser Ausgabe — mit Initialen in Gold- und Farbendruck — besitze auch Exemplare solid und elegant gebunden, mit Deckeln in Hoch- und Tiefdruck, marmorirtem Schnitt und mit Goldtitel, die ich zu 2 # 20 N \mathcal{A} no. abgebe, sowie eine kleine Anzahl mit gleichem Einband, aber mit Goldschnitt, welche mit 2 # 24 N \mathcal{A} no. berechne, weshalb sich Handlungen, welche davon Gebrauch machen können, mit der Bestellung beeilen wollen. Eine neue Auflage erscheint von beiden Ausgaben in diesem Jahre nicht mehr.

Mainz, im Juli 1865.

E. G. Kunze.**Bergson's Eisenbahnbücher**[16159.] 90 Bändchen à 10 N \mathcal{A} ord.

Probesendungen und complete Serien stehen à cond. zu Diensten.

Bei grösseren à cond.-Sendungen erhöhter Rabatt.

Baar sehr günstige Bedingungen.

Bitte stets auf Lager zu halten.

Leipzig.

J. A. Bergson-Sonenberg.

[16160.] Soeben ist erschienen und durch mich zu beziehen:

Militärhandbuch

des

Königreichs Württemberg.

Amtl. Ausgabe 1865. 8.

Preis gegen baar 2 fl. = 1 # 5 N \mathcal{A} .

Stuttgart, den 28. Juli 1865.

Paul Neff.**The Illustrated London News**

[16161.]

1865soweit erschienen, sind stets complet am Lager. Expedition umgehend immer mit der letzten Wochennummer.
Leipzig, 1865.**Ludwig Denicke.**

Dasselbe mit allen Journalen, die in meinem continentalen Debit sind.

Russica!

[16162.]

Soeben erschien bei mir und wurde pro nov. versandt:

Sammlung verbotener Gedichte

und

Aufsätze.(8. Preis 20 N \mathcal{A} .)

In Rechnung mit 25 % Rabatt. Baar mit 40 % und 7/6, 14/12, 29/25, 60/50, 120/100.

Diejenigen Handlungen, welche Absatz darauf erzielen können und bei der Versendung übersehen wurden, bitte ich, à cond. zu verlangen.

Leipzig, Anfang August 1865.

E. L. Kasprovicz.

[16163.] Soeben ist erschienen:

Offene Briefe

an den künftigen Justizminister.

Wien 1865. Brosch. 5 N \mathcal{A} ord.

Achtungsvoll

Wien, am 29. Juli 1865.

Fried. Beck's Verlagsbuchhandlung.**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[16164.]

Fortsetzungen.

Demnächst werden ausgegeben und bitten wir zu verlangen:

Wachler, Commentar zum Berggesetz. Lieferung 2. 18 S \mathcal{A} .**Justini** historiarum libri ed. Domke et Eitner. Pars II. 12 S \mathcal{A} .

Breslau, den 1. August 1865.

Maruschke & Berendt.

[16165.] In meinem Verlage erscheint binnen kurzem:

Das Princip des Mythos im Dienst**der christlichen Position.**

Ein Versuch

für **Strauß** und doch wider **Strauß**

von

G. Bagge.

Preis circa 2 #.

Da ich unverlangt nichts versende, so bitte ich, den Bedarf zu verlangen.

Leipzig, am 1. August 1865.

Friedrich Fleischer.

238